

# Landratsamt Rosenheim

## Ausländeramt

Name:	Vorname:	Geb.datum:	Staatsangehörigkeit

### Erklärung

Im Zusammenhang mit der Beantragung der Aufenthalts- bzw. Niederlassungserlaubnis gebe ich folgende Erklärung ab:

1. Ich und mein(e) Ehegatte(in)

Name:	Vorname:	Geb.datum:	Staatsangehörigkeit

leben seit \_\_\_\_\_ ununterbrochen in ehelicher Gemeinschaft in der gemeinsamen Wohnung (Wohnort, Straße, Hausnummer, Stockwerk, ggf. Wohnungsnummer)

2. Wir führen **einen gemeinsamen** Hausstand und leben auch **nicht** innerhalb der Wohnung getrennt.

3. Weder mein Ehegatte noch ich leben unangemeldet in einer anderen Wohnung.

4. Mein Ehegatte und ich haben keinen weiteren Wohnsitz im Bundesgebiet (Nebenwohnung). (Falls diese Angabe **nicht** zutrifft, Wohnort und Anschrift des weiteren Wohnsitzes aufführen)

5. Ein Scheidungsverfahren ist nicht anhängig oder beabsichtigt.

6. **Wir verpflichten uns**, eine Trennung von meinem Ehegatten oder den Bezug einer weiteren Wohnung dem **Ausländeramt binnen 7 Tagen mitzuteilen**.

Wir wurden darauf hingewiesen, dass gemäß § 95 Abs. 2 Nr. 2 AufenthG mit **Freiheitsstrafe** bis zu **drei Jahren** oder mit **Geldstrafe** bestraft wird, wer unrichtige oder unvollständige Angaben macht oder benützt, um für sich oder einen anderen eine Aufenthaltserlaubnis, deren Verlängerung oder eine Niederlassungserlaubnis zu beschaffen. Wir wurden weiterhin darauf hingewiesen, dass unrichtige oder unvollständige Angaben zum Zwecke der Erlangung einer Aufenthaltserlaubnis, deren Verlängerung und der Erlangung einer Niederlassungserlaubnis einen

#### **Ausweisungsgrund nach § 55 Abs. 2 Nr. 1 AufenthG**

darstellen. Die eheliche Lebensgemeinschaft ist ein für die Erteilung der Aufenthaltserlaubnis und die Erteilung einer Niederlassungserlaubnis maßgeblicher Umstand.

Rosenheim, den

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Ehegatten/der Ehegattin

\_\_\_\_\_  
Dolmetscher

\_\_\_\_\_  
aufgenommen durch: Frau Zahradnik